

BÜRGERSCHAFT DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG

**PARLAMENTARISCHE
INFORMATIONSDIENSTE**

Neue Bücher und Aufsätze

**Dezember/Januar
2025/2026**

Parlamentsbibliothek

Tel: 040 – 42831 – 3000
E-Mail: infodienste@bk.hamburg.de

Unsere Dienste für Sie:

- wir stellen Ihnen Fachliteratur zur Verfügung
- wir bieten Ihnen monatlich einen Überblick über neu erworbene Bücher und aktuelle Zeitschriftenaufsätze
- im Lesesaal können Sie im Online-Katalog der Bibliothek, in der Parlamentsdatenbank, in den Juris-Datenbanken, in Beck-online und im Internet recherchieren

Anschaffungswünsche für Bücher nehmen wir gerne entgegen!

Die Leihfrist für Bücher beträgt in der Regel **4 Wochen**, Dienstausleihe ist für 2 Jahre möglich. Der Präsenzbestand ist nach Absprache für Abgeordnete, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bürgerschaftskanzlei und der Senatskanzlei kurzfristig ausleihbar. Loseblattwerke und Zeitschriften leihen wir grundsätzlich nicht aus.

Öffnungszeiten der Parlamentsbibliothek:

Montag bis Donnerstag	09:00 bis 15:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 14:00 Uhr
während der Plenarsitzungen	09:00 bis 18:00 Uhr

An die Parlamentsbibliothek: markierte Medien bitte bereit legen für

Name:

E-Mail:

Sollten Ihre E-Mail Einstellungen die Funktion nicht unterstützen, füllen Sie das Formular aus, speichern es neu ab und senden es uns im Anschluss per E-Mail zu.

Inhaltsverzeichnis

Arbeit und Wirtschaft	4
Finanzen, Haushalt und Steuerrecht	4
Geschichte	5
Gesellschaft und Politik	6-8
Hamburg	8
Justiz, Kriminalität und Strafrecht	8-9
Parlament, Parteien und Regierung	9
Raumordnung und Städtebau	10
Soziales und Gesundheit	10
Umwelt und Umweltrecht	11

Arbeit und Wirtschaft

	Aufbruch Mittelstand : eine Zukunftsvision für die deutsche Wirtschaft / herausgegeben von Der Mittelstand. BVMW e. V. - Bonn : Dietz, 2025. - 221 Seiten ISBN 978-3-8012-0702-1 Die deutsche Wirtschaft steht an einem Wendepunkt. Globale Krisen, geopolitische Umbrüche und strukturelle Herausforderungen setzen den Mittelstand unter Druck. Dieses Buch analysiert die drängendsten Probleme und zeigt konkrete Wege auf, um Deutschlands wirtschaftliche Zukunft nachhaltig zu sichern. Ein fundierter Weckruf für Unternehmer:innen, politische Entscheidungsträger:innen und die gesamte Gesellschaft. (Auszug Verlagstext)		
K ba 25-155	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:	

Finanzen, Haushalt und Steuerrecht

	Brorhilker, Anne: Cum/Ex, Milliarden und Moral : warum sich der Kampf gegen Wirtschaftskriminalität lohnt / Anne Brorhilker, Traudl Bünger. - 2. Auflage. - München : Heyne, 2025. – 271 Seiten ISBN 978-3-453-21911-3 Anne Brorhilker, die als Oberstaatsanwältin der Staatsanwaltschaft Köln jahrelang und unerschrocken die Cum/Ex-Ermittlungen geleitet hat, kennt das komplexe Verhältnis zwischen Wirtschaftskriminalität und Justiz wie keine andere. Hier schildert sie erstmals ihre erstaunlichen Erfahrungen mit der Finanzelite, blickt hinter die Kulissen der Großbanken und entlarvt die Selbstgefälligkeit vieler Steuerhinterzieher: Weshalb war die Aufklärung trotz jahrelanger Ermittlung und auch zahlreicher Urteile so mühsam? Warum tut sich der Staat so schwer, die Milliarden zurückzufordern? Geld, das den ehrlichen Steuerzahlern zusteht? ... (Auszug Verlagstext)		
C kb 25-159	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:	
	Kempny, Simon: Der bundesstaatliche Finanzausgleich und Defizite seiner haushaltsmäßigen Darstellung / von Prof. Dr. Simon Kempny, Bielefeld, 2025 In: Deutsches Verwaltungsblatt (DVBI.) ; Jahrgang 140 (2025), Heft 23, Seite 1476-1480 Die Finanzausweisungen des Bundes an die Länder werden im Bundeshaushalt uneinheitlich dargestellt: manche, wie haushaltssystematisch zu erwarten, bei den Ausgaben, manche - als Negativtitel - bei den Einnahmen. Diese Negativveranschlagung verstößt teilweise gegen geltendes Recht.		
Z/120/25		Bestellen:	

Geschichte

	Aschenbrenner, Cord: Der Raub : Enteignung und Vertreibung der jüdischen Geschäftsleute am Neuen Wall in Hamburg / Cord Aschenbrenner. - Hamburg : Wachholtz, 2025. - 245 Seiten : Illustrationen ; ISBN 978-3-529-08716-5 Schon vor dem Ersten Weltkrieg war der Neue Wall eine bevorzugte Einkaufs- und Geschäftsstraße in der Hamburger Innenstadt. In den 1930er-Jahren gab es dort über 40 Geschäfte, Firmensitze und Banken mit jüdischen Inhabern. Sie blieben auch nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten, in der Hoffnung, dass die neue Regierung sich nach dem rüden Antisemitismus der ersten Monate und dem „Judenboykott“ vom 1. April 1933 mäßigen werde. Aber die teils seit Jahrzehnten am Neuen Wall ansässigen Unternehmen wie das Damenmodegeschäft Gebr. Hirschfeld, das Hutgeschäft Hammerschlag, der Optiker Campbell & Co., der Fotograf Max Halberstadt, das Bankhaus Philipson & Wolff – sie alle konnten Druck und Entrechtung durch das NS-Regimes am Ende nicht standhalten. [...] Wer den Krieg und das Exil überlebt hatte, konnte Entschädigung beantragen. In vielen Fällen entspann sich ein oft Jahre dauernder, kleinlicher Kampf mit dem Amt für Wiedergutmachung. (Auszug Verlagstext)		
	E dc	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:
	25-139		
	Asseburg, Muriel: Der Nahostkonflikt : Geschichte, Positionen, Perspektiven / Muriel Asseburg, Jan Busse. - 13., aktualisierte Auflage, [Originalausgabe]. - München : C.H.Beck, 2025. - 144 Seiten : Illustrationen . - (C.H.BECK Wissen) ISBN 978-3-406-84139-2 Der Konflikt zwischen Israel und den Palästinensern sowie seinen arabischen Nachbarn hält seit Jahrzehnten mit Kriegen, Besatzung und Gewalt die Welt in Atem. Seit Oktober 2023 ist er mit dem Überfall der Hamas auf Israel und dem Krieg Israels im Gazastreifen in zuvor unvorstellbarer Weise eskaliert. Die Autoren zeichnen die Geschichte des Konflikts nach, beschreiben die wichtigsten Streitpunkte – von Jerusalem über den Zugang zu Wasser bis zum Grenzverlauf – und erklären, warum Frieden und Sicherheit für alle Seiten in so weite Ferne gerückt sind. (Klappentext)		
	E ab	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:
	25-156		

Gesellschaft und Politik

	Ackermann, Theresa: Terrorismusbekämpfung in der föderalen Sicherheitsarchitektur : Defizite und Reformoptionen / Theresa Ackermann. - Wiesbaden : Springer, 2025. - XXI, 412 Seiten . - (Juridicum – Bochumer Schriften zur Friedenssicherung und zum humanitären Völkerrecht ; Band 69) ISBN 978-3-662-72232-9 Üblicherweise werden nach Anschlägen politische Forderungen laut, insbesondere nach erweiterten Befugnissen der Sicherheitsbehörden. Dabei lässt sich in vielen Fällen feststellen: Der Attentäter war den Behörden bereits bekannt. Dieses Buch widmet sich daher der Frage, wie strukturelle Defizite in der staatlichen Terrorismusbekämpfung vermieden werden können, die eben solche Fälle begünstigen. Das Augenmerk liegt dabei auf der Zusammenarbeit der Sicherheitsbehörden, deren verfassungsrechtliche Grundlagen dargestellt werden. Anhand von Fallstudien zu den Fällen des sog. NSU und dem Anschlag auf dem Berliner Breitscheidplatz 2016 analysiert das Buch, welche Probleme dabei in der Vergangenheit aufgetreten sind. (Auszug Klappentext)		
	F cb 25-173		Bestellen:
	P cc 25-134	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:
	P ba 25-133	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:

	Rathje, Jan: Verschwörungsideologischer Souveränismus und Rechtsextremismus / Jan Rathje, 2025 In: Aus Politik und Zeitgeschichte ; (2025) Heft 47-48, Seite 15-20 In der Extremismusforschung ist umstritten, ob Reichsbürger der extremen Rechten in Deutschland zuzurechnen sind. In diesem Beitrag wird der Stand der Diskussion skizziert. Ferner werden Argumente für eine Zurechnung zur extremen Rechten dargelegt.		
Z/27/25	Hier lesen		
	Reuband, Karl-Heinz: Nimmt in Deutschland der Antisemitismus zu? : Paradoxe Befunde und offene Fragen / Karl-Heinz Reuband, 2025 In: MIP Zeitschrift für Parteienwissenschaften ; Jahrgang 31 (2025) Heft 2, Seite 388-427 Der Autor untersucht ob bzw. inwieweit der Antisemitismus in Deutschland tatsächlich zunimmt oder ob der Eindruck steigender Vorfälle durch unterschiedliche Erhebungs-, Definitions- und Klassifikationsweisen entsteht. Er stellt dabei einen Widerspruch zwischen Umfrageergebnissen, welche rückläufige antisemitische Einstellungen zeigen, und Statistiken zu stark steigenden antisemitischen Vorfällen fest. Ziel ist, die Diskrepanz zu erklären und die Aussagekraft beider Datenquellen kritisch einzuordnen.		
Z/400/25	Hier lesen		
	Sagorski, Natascha: Wie wir mit unseren Kindern die Demokratie verteidigen : politisches Empowerment für Familien / Natascha Sagorski. - 1. Auflage. - Weinheim : Beltz, 2025. - 207 Seiten : Illustrationen ISBN 978-3-407-86899-2 Natascha Sagorski , bekannte Aktivistin und zweifache Mutter, zeigt Familien, wie sie sich gemeinsam, auch mit wenig Zeitaufwand, in ihrem unmittelbaren Wirkungskreis für eine gerechtere Welt einsetzen können: an Demos teilnehmen, Petitionen unterstützen, sich im Elternbeirat engagieren. Dazu gehört auch, Kindern und Jugendlichen ein offenes Mindset für Politik und das passende Handwerkszeug, z.B. Gesprächshilfen, mitzugeben. (Auszug Verlagsmeldung)		
F dc 25-174	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:	
	Schöneberger, Sophie: Wer sind die Reichsbürger? / Sophie Schöneberger, 2025 In: Aus Politik und Zeitgeschichte ; (2025) Heft 47-48, Seite 4-10 Die Verfassungsschutzbehörden definiert Reichsbürger im Allgemeinen als „Gruppierungen und Einzelpersonen, die aus unterschiedlichen Motiven die Existenz der Bundesrepublik Deutschland und deren Rechtssystem ablehnen.“ Dabei sind sie in ihrer Organisation und ihrer Ideologie durchaus fluide. Die Autorin stellt zur Veranschaulichung exemplarisch unterschiedliche Ausprägungen dar.		
Z/27/25	Hier lesen		

	Szuplat, Terry: Say it well : finde deine Stimme. Teile deine Ideen. Überzeuge mit der Kraft deiner Worte / Terry Szuplat (Redenschreiber von Barack Obama) ; aus dem Englischen von Jörn Pinnow. - München : Piper, 2025. - 430 Seiten ISBN 978-3-492-07381-3 Acht Jahre arbeitete Terry Szuplat im Weißen Haus für Barack Obama, der als einer der besten Redner unserer Zeit gilt. Gemeinsam erschufen sie Reden, die Geschichte schrieben. Die Zutaten, Formeln und Geheimnisse eines überzeugenden Auftritts verrät Terry Szuplat in diesem Buch. Er gibt praktische Tipps und faszinierende psychologische Forschungsergebnisse. Spannend und einfühlsam erklärt er, wie wir Ängste überwinden und lernen können, souverän und erfolgreich vor anderen zu sprechen. (Auszug Verlagsmeldung)		
	A ac 25-161	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:

Hamburg

	Böhm, Martin: Die Bundeswehr in Hamburg : vom Truppen- zum Bildungsstandort / mit Beiträgen von Martin Böhm, Renate Borchardt, Ulrich Both, Jürgen Bredtmann, Dr. Heiko Herold [und 9 weitere] ; Herausgeber: Landeskommmando Hamburg. - 1. Auflage April 2025. - Hamburg : Landeskommmando Hamburg, 2025. - 107 Seiten : Illustrationen Das Landeskommmando Hamburg zeichnet die Entwicklung der Partnerschaft zwischen der Bundeswehr und der Stadt Hamburg mit diesem Buch nach.		
	F lb 25-136		Bestellen:

Justiz, Kriminalität und Strafrecht

	Pörtl, René: Kommunale Sicherheitspartnerschaften / von Dr. iur. utr. René Pörtl, Schwetzingen, 2025 In: Deutsches Verwaltungsblatt (DVBl.) ; Jahrgang 140 (2025), Heft 23, Seite 1468-1475 Dieser Beitrag befasst sich mit den Gründen, Inhalten, Rechtsgrundlagen, Auswirkungen und Erfolgen des Kooperationsmodells "Kommunale Sicherheitspartnerschaften", welches in den vergangenen Jahren in Baden-Württemberg etabliert wurde. Diese lassen sich in ihrer Funktion und Wirkung auf andere Bundesländer übertragen.		
	Z/120/25		Bestellen:

	Roggan, Fredrik: Zum polizeilichen Einsatz von Schmerzgriffen : eine kritische Würdigung verwaltungsgerichtlicher Maßstäbe / Professor Dr. Fredrik Roggan und Professor Dr. Ralf Allewelt, Berlin/Oranienburg, 2025 In: JZ Juristenzeitung ; Jahrgang 80 (2025) Heft 22, Seite 1015-1021 Der Beitrag geht der Frage nach, in welchen Fallkonstellationen die Anwendung unmittelbaren Zwangs in Gestalt von mit körperlichen Schmerzen verbundener körperlicher Gewalt erfolgen darf. Dabei zeigt sich, dass eine derartige Brechung des Willens einer Person nicht als unmittelbarer Zwang verstanden werden darf, sondern vielmehr im Hinblick auf das Folterverbot schwerwiegenden Bedenken begegnet.		
Z/485/25			Bestellen:

Parlament, Parteien und Regierung

	Müller, Lorenz: Die Vorsitzenden : Status und Rechtsstellung der Ausschussvorsitzenden im Deutschen Bundestag; unter Berücksichtigung der Vorsitzenden von Vermittlungsausschuss und Parlamentarischem Kontrollgremium / von Lorenz Müller. - 1. Auflage. - Berlin : Duncker & Humblot, 2026. - 290 Seiten . - (Beiträge zum Parlamentsrecht ; Band 91) ISBN 978-3-428-19617-3 Die Arbeit untersucht die in der jüngeren Vergangenheit aufgeworfenen (verfassungs-)rechtlichen Fragen in Bezug auf das Amt der Ausschussvorsitzenden im Deutschen Bundestag, beschränkt sich dabei aber nicht auf die Gremienform der Ausschüsse. Die geschäftsordnungsrechtlichen Vorgaben in Bezug auf die Rechte- und Pflichtenstellung der Vorsitzenden werden untersucht. Nicht nur der intraparlamentarische Wirkbereich, sondern auch das extraparlamentarische Staatsgefüge wird dabei in den Blick genommen. (Auszug Verlagsmeldung)		
	B ba 25-164	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:
	Rudolph, Julius: Parlamentarismus in der Krise - Krise des Parlamentarismus? : zur Rolle des Deutschen Bundestages bei der regulatorischen Bewältigung der Coronapandemie / von Julius Rudolph. - Berlin : Duncker & Humblot, 2026. - 466 Seiten . - (Beiträge zum Parlamentsrecht ; Band 92) ISBN 978-3-428-19645-6 War die Coronapandemie die Stunde der Exekutive? Dem Parlament wurde vielfach attestiert, es habe seine verfassungsgemäßen Aufgaben bei der regulatorischen Corona-Bewältigung unzureichend erfüllt. Vor dem Hintergrund dieser Problemwahrnehmung, die zugleich eine Krise des Parlamentarismus konstatiert, analysiert die Arbeit tatsächliche und rechtliche Aspekte der parlamentarischen Arbeitsweise am Beispiel des Deutschen Bundestages. Sie leistet damit einen verfassungsrechtlichen Beitrag zur Aufarbeitung staatlicher Entscheidungsfindung in der Coronakrise. ... (Auszug Verlagstext)		
	F ga 25-158	Inhaltsverzeichnis	Bestellen:

Raumordnung und Städtebau

	Einig, Klaus: Wie der Bundesraumordnungsplan Hochwasserschutz in Landes- und Regionalplänen umgesetzt wird / Klaus Einig, Michael Mertens, 2025 In: Informationen zur Raumentwicklung ; (2025), Heft 1, Seite 42-55 Im Beitrag wird untersucht, wie der Bundesraumplan Hochwasserschutz in aktuellen Landes- und Regionalentwürfen umgesetzt wird. Dabei werden Einblicke in die raumordnerische Ausgestaltung der Erfordernisse des Hochwasserschutzes in Planentwürfen gegeben. Des Weiteren werden Verbesserungspotenziale aufgezeigt.		
Z/463/25		Bestellen:	
	Schmidt-Kaden, Petra Ilona: Planerische Hochwasservorsorge verbessern : wie kann der Bundesraumordnungsplan für den Hochwasserschutz dazu beitragen? / Petra Ilona Schmidt-Kaden, Dr. Matthias Furkert, 2025 In: Informationen zur Raumentwicklung ; (2025), Heft 1, Seite 6-11 Die Verbesserung der Hochwasservorsorge gewinnt zunehmend an Wichtigkeit. Neben der für den Hochwasserschutz zuständigen Wasserwirtschaft kommt auch der Raumordnung eine tragende Rolle zu. Schließlich steuert sie die Flächennutzung und somit auch die Entwicklung von Infrastrukturen.		
Z/463/25		Bestellen:	

Soziales und Gesundheit

	Pflegen am Limit : warum im Gesundheitswesen die Fachkräfte fehlen / Schwerpunktthema mit Beiträgen verschiedener Autor:innen, 2025 In: ifo Schnelldienst ; Jahrgang 78 (2025), Heft 11, Seite 4-36 Der demografische Wandel verschärft den Fachkräftemangel im Gesundheitswesen zweifach: Die alternde Bevölkerung braucht mehr Gesundheitsleistungen. Gleichzeitig scheiden in den nächsten Jahren altersbedingt viele erfahrene Pflegekräfte aus, die nicht nachbesetzt werden können. Welche Konsequenzen dies hat und wie ein Gesundheitssystem in einer alternden Gesellschaft bei technologischem Fortschritt funktionieren könnte, diskutiert unser Titelthema. (Inhaltsangabe)		
Z/446/25	Hier lesen	Bestellen:	

Umwelt und Umweltrecht

	Mittag, Vincent: Zur Verankerung von Klimaneutralität im Grundgesetz / von Vincent Mittag, Bremen, 2025 In: Die Öffentliche Verwaltung (DÖV) ; Jahrgang 78 (2025), Heft22, Seite 956-966 Die Klimaneutralität hat durch den neugefassten Artikel 143h GG erstmals eine explizite Verankerung im Grundgesetz erfahren. In diesem Beitrag wird der Begriff der Klimaneutralität in diesem Zusammenhang näher bestimmt. Darüber hinaus wird untersucht, ob sich aus dem Artikel 143h eine Staatszielbestimmung bezüglich der Klimaneutralität ableiten lässt.		
	Z/155/25		Bestellen:
	Rostalski, Frauke: Wer soll was tun? : warum wir nicht zum Klimaschutz verpflichtet sind und worin unsere Verantwortung eigentlich besteht / Frauke Rostalski. - Originalausgaben. - München : C.H.Beck, 2025. - 212 Seiten . – (C.H. Beck Paperback ; 6600) ; ISBN 978-3-406-83750-0 In Sachen Klimawandel scheinen sich viele einig zu sein: Wir alle sind verpflichtet, unseren individuellen Verbrauch von Treibhausgasen umfangreich zu reduzieren. In ihrem aufrüttelnden Essay tritt Frauke Rostalski diesem Narrativ entgegen und sagt: Eine Pflicht zur Reduktion des CO2-Ausstoßes besteht derzeit gar nicht. Nationale wie individuelle Heldentaten verlaufen im Sand oder erweisen sich schlimmstenfalls sogar als kontraproduktiv, solange auf internationaler Ebene kein effektives System existiert, in das sie sich einfügen. (Auszug Klappentext)		
	M be 25-163	Inhaltsverzeichnis	Bestellen: